

Vernehmlassung zum Programm der Strategiepartei 2010/2011 (Strategie)

Auswertung

1. Das Programm der Strategiepartei wurde an

- die Mitglieder und Sympathisanten der Basler Gesellschaft Au Bon Sens (rund 70 Personen),
- ausgewählte Wissenschaftler und Persönlichkeiten (rund 80 Personen),
- und an die meisten Mitglieder der meisten Kantonsparlamente, der meisten Kantonsregierungen und die meisten Mitglieder des eidgenössischen Parlaments

zur Vernehmlassung versandt.

Es gingen von 11 Personen ausgefüllte Fragebogen und von 25 Personen Briefe resp. Mails ein, zum Teil pro Person auch mehrere.

2. Aus der beiliegenden Übersicht ersehen Sie die Bewertung unseres Programms aufgrund der eingegangenen Fragebogen auf einer Notenskala von eins bis sechs, wobei jeweils die Durchschnittswerte angegeben wurden.

Daraus wird ersichtlich, dass unser Programm durch die Wissenschaftler und die Persönlichkeiten am besten (sehr gut), durch die Mitglieder und Sympathisanten der Basler Gesellschaft am zweitbesten (genügend bis sehr gut) und durch die Politiker am schlechtesten (ungenügend bis gut) bewertet wurden.

3. Die Stellungnahmen in den Briefen resp. Mails qualifizierten das Programm sehr unterschiedlich, von ablehnend bis enthusiastisch. In der Tendenz waren die Stellungnahmen der Wissenschaftler und Persönlichkeiten am positivsten, diejenigen der Politiker am negativsten.

4. Zahlreiche, zum Teil umfangreiche und gewichtige Überlegungen erfolgten unter den Bemerkungen der Fragebogen und in den Briefen resp. Mails. Neben den vielen positiven Bemerkungen, die vor allem den ganzheitlichen Ansatz lobten, sollen im Folgenden die wichtigsten Kritiken und Anregungen genannt werden:

- In der Tendenz wurden weniger die Ideen als vielmehr deren Realisierbarkeit hinterfragt.
- Zudem wurden zum Teil die Ideen als zu komplex für ein Parteiprogramm angesehen. In diesem Zusammenhang wurde in zahlreichen Antworten auf eine konkrete Stellungnahme verzichtet, da angesichts der Komplexität unseres Parteiprogramms

den Antwortenden die nötige Zeit für eine Stellungnahme fehlte. Diese Antworten wurden nicht in obiger Anzahl der Stellungnahmen berücksichtigt.

- Weiter wurde auf den Tabucharakter von Programmpunkten wie die Bevölkerungspolitik und die Religionen verwiesen.
- Zudem wurde auf den privaten Charakter der Sinnsuche verwiesen.
- Weiter wurde bemängelt, dass nur im Zusammenhang mit der Bevölkerungspolitik ein Indikator genannt wurde.
- Schliesslich wurde bemängelt, dass im Rahmen der Vernehmlassung nicht klar sei, wer der Kreis der Befragten ist, wie diese Antworten ausgewertet werden, wie die Namen der Antwortenden verwendet werden oder nicht (Anonymität), wie die Antworten beziehungsweise die Auswertung dann verwendet wird, intern und extern (z.B. Publikation), und was an die Befragten zurückkommt.

5. Wir danken allen herzlich, die sich mit unseren Ideen auseinandergesetzt haben und uns ihre Meinung zukommen liessen. Das Resultat entspricht unseren Erwartungen. Nicht zuletzt angesichts der offensichtlichen Schwierigkeiten, unser Programm zu realisieren, haben wir uns einen Zeithorizont von hundert Jahren gesetzt. Wir werden Ihre Kritik und Ihre Anregungen im Auge behalten, ist doch vieles berechtigt und uns wohl bewusst. Wir hoffen, durch Schulung unserer zukünftigen Mitglieder, durch Öffentlichkeitsarbeit, unterstützt durch eine professionelle PR-Agentur, und vor allem durch die Einführung eines Studium generale an unseren Universitäten Ihrer Kritik und Ihren Anregungen Rechnung zu tragen.

Was die Kritik an den formalen Umständen unserer Vernehmlassung betrifft, so möchten wir uns für diese Mängel entschuldigen, die immerhin durch die vorliegende Auswertung zum Teil behoben wurden. Wir sichern Ihnen im Übrigen für Ihre Vernehmlassung Anonymität zu.

6. Wir werden in absehbarer Zeit die Strategiepartei gründen. Es ist anschliessend Sache der entsprechenden Parteiorgane, das Parteiprogramm und das weitere Vorgehen zu bestimmen. Ihre Stellungnahmen werden dabei dienlich sein, wofür wir uns nochmals herzlich bei Ihnen bedanken.

Basel, im August 2011

Dr. Luc Saner
Beim Goldenen Löwen 13
CH-4052 Basel
Telefon 004161 272 39 39
Mobile 004179 775 55 27
Fax 004161 272 39 11
E-Mail: luc.saner@gmx.net

Nico Baumgartner
Klybeckstrasse 73
CH-4057 Basel

E-Mail: info@nico-baumgartner.ch

Beilage: Übersicht Auswertung